

Hilfe, mein Kind ist jetzt Fechter*in!?

Elterninfo zum Fechtsport



Liebe Eltern und Sportler,

dieser kleine Leitfaden soll Ihnen einen Überblick geben, was auf Sie in welchem Zeitrahmen zukommt, wenn ihr Kind mit dem Fechtsport beginnt.

Und WICHTIG: Fechten ist immer LEISTUNGSSPORT (im Kopf) !

- Anmeldung im Verein, monatliche Kosten 29,- (Stand 03/2021)
- Anschaffung der Ausrüstung (ca. 800,-, verteilt über die ersten beiden Jahre)
- nach ca. einem Jahr Ablegen der Turnierreifeprüfung (18,-) und Erhalt Fechtpass
- danach jährliche Verlängerung des Passes für 18,-

Für die erfolgreiche Entwicklung sind ausreichende Turnierbesuche nötig. Dies bedeutet als Eltern vor allem Fahrdienste und weitere Kosten. Startgebühren für Turniere liegen meist bei 15,-. Zudem müssen Turnierfechter mehrere Waffen (2-3) haben (120,- Stk. und mit Klängenbruch ist leider immer zu rechnen = laufende Materialkosten)

- erste **Turnierbesuche regional NRW** inkl. Qualifikationsturniere RFB (ca. 5-10 im Jahr)
- engagierte Fechter sollten zudem nicht nur in der eigenen Altersklasse antreten, sondern auch in der nächst höheren (U13 bei 15 usw.)
- ab U15 Besuch der **DFB Qualifikationsturniere** (ca. 4 im Jahr) bundesweit (meist inkl. Übernachtung Hotel – ca. 50,- die Nacht)
- über die RFB oder DFB Rangliste Qualifikation zu den **Deutschen Meisterschaften** (meist im Mai/Juni) – meist Jahreshöhepunkt

Fechten OHNE Turnierbesuche ist nicht sinnvoll !

Für die Ausbildung von Turnierfechtern bis hin zur ersten Medaille vergehen mind. 2, eher 3 Jahre und manchmal viel mehr (eigene Erfahrung). Immerhin müssen wir Trainer jedem alles in meist Einzelarbeit beibringen. Von daher ist es enorm wichtig, beim Fechten dran zu bleiben. **Ein nebenbei Fechten macht meist keinen langfristigen Spaß, weil der Fechtsport automatisch ein Messen der eigenen Leistung ist.** Wer nach ein bis zwei Jahren wieder aufgibt hat meist noch gar nicht richtig begonnen und damit viel Energie im Verein gebunden, die dann verpufft.

Neben den Turnieren sind **Lehrgänge** des Verbandes wichtig, die häufig in Moers stattfinden. Hier muss die **Bereitschaft zur Teilnahme und zu Fahrdiensten** gegeben sein.

Wer es in seiner Altersklasse unter die TOP 20 in Deutschland schafft kann vom DFB zu weiteren Lehrgängen eingeladen werden und es könnte die Ernennung in den Nachwuchskader NK1 oder NK 2 erfolgen, von wo man bei Erfolgen in den Perspektivkader wechseln kann. Ab der U15 gibt es bereits Europa- und Weltmeisterschaften. Der DFB betreibt zudem an mehreren Standorten Fechtinternate (z.B. Bonn). Hinter dem Perspektivkader kommt nur noch der Olympiakader der Senioren (ab 20 Jahren), das ist die Nationalmannschaft.

Ein erfolgreicher Sportler kommt mind. 2x wöchentlich zum Training, erhält 1x wöchentlich eine Einzellektion und besucht ca. 20-25 Wettbewerbe im Jahr (meist 12-15 Wochenenden wegen Doppelstarts in zwei Altersklassen)

Also keine Angst, wir begleiten Sie und Euch auf dem ganzen Weg!

Euer DFC